

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungen	XI
1. Einleitung	1
1.1 Forschungsüberblick	5
1.1.1 Die Suche nach den Kriterien	5
1.1.2 Der prophetische Konflikt	9
1.1.3 Wahr und falsch – erfüllt und unerfüllt	12
1.2 Vorgehen	15
2. Prophetie im Alten Orient, Ägypten und Griechenland	19
2.1 Auswahl der Vergleichstexte und Fragestellung	19
2.2 Altbabylonische Prophetie (Mari): Divination und die Frage der Legitimation und Überprüfbarkeit	22
2.2.1 Prophetie in altbabylonischer Zeit	22
2.2.2 Zur Überprüfung prophetischer Botschaften	28
2.3 Neuassyrische Prophetie: Rebellion, Prophetische Konflikte und Königskritik	33
2.3.1 Neuassyrische Prophetie	33
2.3.2 Königskritische und falsche Prophetie	36
2.4 Neubabylonische und spätbabylonische Belege für Prophetie	46
2.5 Divination und die Achämenidenherrscher: Die politische Gefahr durch Lüge und Trug und die zentrale Stellung des Gesetzes	48
2.5.1 Divination in der Achämenidenzeit	48
2.5.2 Die politischen Gegner als Lügner	52
2.6 Ägyptische Belege: Prophetie und/oder Apokalyptik?	54
2.7 Griechische Divination: Die Rolle der Mantiker in der politischen Entscheidungsfindung	58
2.7.1 Das Orakel in Delphi und die divinatorischen Spezialistinnen und Spezialisten	60
2.7.2 Literarische Funktionen von Orakelsprüchen	67
2.7.3 Unerfüllte Prophetie und die Diskussion um die richtige Auslegung	68

2.8 Prophetie im Alten Orient, Ägypten und Griechenland: Ansatzpunkte für die Beschreibung falscher und unerfüllter Prophetie im Alten Testament	81
3. Kriterien zur Beurteilung von Prophetie und Propheten	85
3.1 Das Verhalten der Propheten und der Inhalt ihrer Botschaft als Kriterium	89
3.1.1 Das Volk sehnt sich nach Lüge	91
3.1.2 Das fehlende göttliche Wort und die trügerische Friedensbotschaft (Mi 3,5–8 und Jer 23)	92
3.2 Der Verlauf der Ereignisse als Argument: Das deuteronomistische Erfüllungskriterium	113
3.2.1 Die Gesetze: Dtn 13 und 18	114
3.2.1.1 Das Erfüllungskriterium und die Funktion von Prophetie ..	115
3.2.1.2 Todesstrafe für falsche Propheten?	120
3.2.1.3 Getötete Propheten	124
3.2.2 Das Erfüllungskriterium und seine Einschränkungen	127
3.2.2.1 Jer 28: Prophetie im direkten Konflikt	128
a) נִבִּי וְפֶסֶד וְשֶׁמֶר וְשֶׁמֶר וְשֶׁמֶר	131
b) Die Kriterien in Jer 28,8 f.	136
3.2.2.2 Die Möglichkeit der Umkehr (Mi 3 in Jer 26)	142
3.2.2.3 Unerfüllt und doch wahr? Jona als Prophet	146
3.2.3 Ez 12,21–14,11: Verbrecherische Propheten und eine gelingende prophetische Interaktion	149
3.2.3.1 Ez 12,21–28: Das sich verzögernde Eintreffen der Prophetenworte	150
3.2.3.2 Ez 13,1–16: Die nichtigen Worte	158
3.2.3.3 Ez 13,17–23: Prophetinnen, Hexen oder Ritualspezialistinnen	167
3.2.3.4 Ez 14,1–11: Die falschen Fragesteller	174
3.2.3.5 Die Bestandteile gelingender prophetischer Interaktion nach Ez 12,21–14,11	179
3.3 Die göttliche Verantwortung für falsche Prophetie: Jhwh verleitet die Propheten	180
3.3.1 Ez 14,1–11: Verleitung zur verbotenen prophetischen Rede?	181
3.3.2 1 Kön 22: Ein Geist der Täuschung und das Herrschaftswissen der Könige	187
3.3.2.1 Das Herrschaftswissen und die Rolle der Könige in 1 Kön 22	191
3.3.2.2 Jhwhs Rolle im Kontext falscher oder falsch verstandener Prophetie nach 1 Kön 22	203
3.4 Unerfüllte Prophetie und falsche Propheten – Ergebnisse	206

4. Zum (literarischen) Umgang mit prophetischen Ankündigungen	211
4.1 Die Korrespondenz von Verheißung und Erfüllung als Strukturmerkmal deuteronomistischer Erzählwerke	213
4.2 Der Tod der Könige	224
4.2.1 Der Tod der kritisierten Nordreichkönige und das Auslöschen ihrer Häuser – Jerobeam, Bascha und Ahab	226
4.2.1.1 Das Ende Jerobeams I., Baschas, Ahabs und ihrer Häuser in der Darstellung der Königebücher	227
4.2.1.2 Das Ende Jerobeams II. und seines Hauses nach Am 7,9.10–17	235
4.2.2 Das Schicksal der letzten Könige Judas (Josia, Jojakim, Jojachin und Zedekia) nach den Königebüchern und dem Jeremiabuch	243
4.2.2.1 Josias Tod nach Huldas Ankündigung in 2 Kön 22,20 und dem Geschehen in 2 Kön 23,29 f.	246
4.2.2.2 Zedekias Schicksal und Tod nach dem Jeremiabuch und 2 Kön 25,6 f.	256
4.2.2.3 Jojakims Bestattung und seine (politische) Kinderlosigkeit (Jer 22; 36 und 2 Kön 24,6)	265
4.3 Noch einmal Leben und Tod eines Herrschers: Der Tod des Aramäerkönigs Ben-Hadad und Elisas Ankündigung (2 Kön 8,7–15) . . .	279
4.4 Die Rolle der prophetischen Gestalten in den Chronikbüchern	285
4.5 Das sich in der Geschichte (nicht) erfüllende Wort – Ergebnisse	290
 5. Der Rückgang neuer Propheten und die Falschpropheten in der frühen Rezeptionsgeschichte: Entschiedene Konflikte und neue Aktualisierungen	 293
5.1 Ein eingeschränktes Ende der Propheten und ein Wandel im Prophetie-Verständnis	294
5.2 Hebräische und aramäische Belege und die Listen der Falschpropheten	301
5.2.1 4Q339 – Die Liste der Falschpropheten	301
5.2.2 Das Mose-Apokryphon ^a 4Q375 und der Mischna-Traktat Sanhedrin – Doch eine Todesstrafe für Falschpropheten?	314
5.3 Griechische Belege	317
5.3.1 Propheten und Falschpropheten im Neuen Testament	318
5.3.2 Josephus und die Rolle der Propheten und Falschpropheten in der Geschichtsdarstellung	324
5.3.3 Eusebius von Caesarea und die Rolle der Falschpropheten in seiner Kirchengeschichte	328
5.4 Kontinuitäten und Diskontinuitäten im Umgang mit falschen Propheten – Ergebnisse	333

6. Umgang mit falscher und unerfüllter Prophetie im Alten Testament im Kontext altorientalischer und antiker Divination – Ergebnisse	335
6.1 Prophetie im Kontext der Politik	336
6.2 Unerfüllte Prophetie, aber keine Falschpropheten	339
6.3 Erfüllte Prophetie und Geschichtstheologie	341
Literaturverzeichnis	347
Stellenregister	381
Sachregister	395